



Dresden.  
Dresdener

Landeshauptstadt Dresden · Postfach 12 00 20 · 01001 Dresden

Landeshauptstadt Dresden  
Der Oberbürgermeister

[REDACTED]  
[REDACTED]  
[REDACTED]  
[REDACTED]

Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Es informiert Sie	Zimmer	Telefon	E-Mail	Datum
	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	21. DEZ. 2017

### Abfallbehälter in der Dresdner Innenstadt EWA0090/17

[REDACTED]

Ihre Einwohneranfrage aus der Stadtratssitzung vom 23.11.2017 beantwortete Frau Bürgermeisterin Jähnigen Ihnen wie folgt:

„Sehr geehrte Damen und Herren im Dresdner Stadtrat, ich stelle bei häufigen Besuchen in der Dresdner Innenstadt – insbesondere im Bereich Prager Straße, Altmarkt, Brühlsche Terrasse und vor allem an Samstagen – regelmäßig fest, dass vorhandene Abfalleimer überfüllt sind und der Müll sich unter und neben den Behältnissen ansammelt und von dort über die Fußwege verteilt wird. Teilt der Stadtrat die Einschätzung, dass angesichts einer Vielzahl von Touristen und Gästen aus aller Welt an den o.g. Orten diese Müllhaufen wenig geeignet sind, einen angenehmen Eindruck vom Aufenthalt in der sächsischen Residenzstadt zu hinterlassen und einen positiven Beitrag zur Dresdner Imagepflege zu leisten? Insgesamt scheint genügend Behälterkapazität vorhanden zu sein. Aber aus welchem Grund ist die Verwaltung nicht in der Lage, das relativ überschaubare Problem einer angemessenen Dimensionierung von Abfallbehältern an bestimmten, stark frequentierten Schwerpunkten der Dresdner Innenstadt zu beobachten und zu lösen (indem diese z.B. geleert werden, bevor sie überlaufen)?“

Nach Prüfung des Sachverhaltes stellt sich die aktuelle Situation wie folgt dar:

Seitens der Landeshauptstadt Dresden wurde im Jahr 2015 das Papierkorbentwicklungskonzept für die Innenstadt beschlossen.

Ostsächsische Sparkasse Dresden  
IBAN: DE58 8505 0300 3159 0000 00  
BIC: OSDDDE81XXX

Postbank  
IBAN: DE77 8601 0090 0001 0359 03  
BIC: PBNKDEFF

Dr.-Külz-Ring 19 · 01067 Dresden  
Telefon (03 51) 4 88 20 00  
Telefax (03 51) 4 88 20 05

Sie erreichen uns über die Haltestellen:  
Prager Straße und Pirnaischer Platz  
Öffnungszeiten:  
Mo-Do 9–18 Uhr  
Fr 9–15 Uhr

Deutsche Bank  
IBAN: DE81 8707 0000 0527 7777 00  
BIC: DEUTDE8CXXX

Commerzbank  
IBAN: DE76 8504 0000 0112 0740 00  
BIC: COBADEFFXXX

E-Mails:  
stadtverwaltung@dresden.de-mail.de  
oberbuergemeister@dresden.de

[www.dresden.de](http://www.dresden.de)

Für Menschen mit Behinderung:  
Parkplatz, Aufzug, WC

Elektronische Dokumente mit qualifizierter elektronischer Signatur können über ein Formular eingereicht werden. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, E-Mails an die Landeshauptstadt Dresden mit einem S/MIME-Zertifikat zu verschlüsseln oder mit DE-Mail sichere E-Mails zu senden. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [www.dresden.de/kontakt](http://www.dresden.de/kontakt).

Ziel des Papierkorbentwicklungskonzeptes war es, eine Handlungsgrundlage für den weiteren Umgang mit Papierkörben zu erarbeiten und durch bedarfsgerechte Papierkörbe sowie eine effiziente Bewirtschaftung der Behälter einen Beitrag zu einem sauberen und ästhetischen Stadtbild zu leisten.

Im Ergebnis des Konzeptes sollen in der Dresdner Innenstadt zukünftig ausschließlich Papierkörbe mit einem Volumen größer als 90 Liter eingesetzt werden (Ausnahme: aus gestalterischen Gründen werden im Bereich des Neumarkts Papierkörbe mit einem Volumen von 50 Liter verwendet). Zurückliegend wurde im Jahr 2016 die Achse Hauptbahnhof bis Dr.-Külz-Ring (Bereich Prager Straße und unmittelbares Umfeld) bereits mit neuen Papierkörben ausgestattet. Ab November 2017 ist vorgesehen, den Bereich Dr.-Külz-Ring bis Wilsdruffer Straße und im Jahr 2018 den Bereich Wilsdruffer Straße bis Brühlsche Terrasse ebenfalls mit neuen Papierkörben auszurüsten. Die Brühlscher Terrasse ist allerdings vom Papierkorbentwicklungskonzept der Landeshauptstadt Dresden ausgenommen, da diese Fläche im Zuständigkeitsbereich des Freistaates Sachsen liegt.

Zur Gewährleistung der Sauberkeit in der Dresdner Innenstadt werden die öffentlichen Papierkörbe, die noch nicht im Zuge des Papierkorbentwicklungskonzeptes der Landeshauptstadt Dresden ausgetauscht wurden, in den Sommermonaten (vom 1. April bis zum 3. Oktober) zweimal pro Tag entleert. In den Wintermonaten ist es mit Ausnahme der Adventszeit ausreichend, die Papierkörbe einmal pro Tag zu entleeren. Gemäß der gegenwärtig angewendeten und auf die praktischen Erfordernisse angepassten Tourenplanung werden die Papierkörbe in der Dresdner Innenstadt täglich ab 6 Uhr beginnend von der Prager Straße entleert. Spätestens 14:30 Uhr ist die Papierkorbentleerung in der Dresdner Innenstadt abgeschlossen. In den Sommermonaten erfolgt ab 14:30 Uhr wiederbeginnend von der Prager Straße die zweite Entleerung der betreffenden Papierkörbe.

Punktuelle Überfüllungen von Papierkörben sowie daraus resultierende Verunreinigungen des Papierkorbumfeldes können generell nicht ausgeschlossen werden. Insbesondere zu Veranstaltungen werden daher unsererseits zusätzliche Papierkorbentleerungen beauftragt, sodass Überfüllungen von Papierkörben möglichst vermieden werden. Zusätzlich erfolgt bei jeder Papierkorbentleerung auch eine Reinigung des direkten Papierkorbumfeldes (rund ein Meter um den Papierkorb herum). Weiterhin werden große Teile der Dresdner Innenstadt entsprechend den Festlegungen der Straßenreinigungsgebührensatzung der Landeshauptstadt Dresden bedarfsgerecht gereinigt, so dass unsererseits große Anstrengungen unternommen werden, die Sauberkeit auch bei der von Ihnen festgestellten Vielzahl von Touristen und Gästen aus aller Welt sicherzustellen.

Darüber hinaus unternimmt die Landeshauptstadt Dresden Aktivitäten zur Reduzierung der Unterwegsabfälle. So wird beispielsweise in den Jahren 2017/2018 die Öffentlichkeitsarbeit zur Unterstützung des Einsatzes von Mehrwegbechern intensiviert.

Mit freundlichen Grüßen

  
Dirk Hilbert